

Protokoll

zum NVV-Region-DNS-Verbandstag

am 19. April 2012

im Hotel Zur Post, Stolzenau

Seite 1 von 8



Zeitdauer: 19.30 bis 21.35 Uhr

Anwesende: 22 eingetragene Vereinsvertreterinnen und -vertreter. Einzelheiten siehe gesonderte Anwesenheitsliste. Dazu kommen 5 anwesende Vorstandsmitglieder.

TOP 1: BEGRÜßUNG

Kai Wingerath eröffnet die Sitzung um 19.43 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Cord Wohler lässt sich entschuldigen. Auch Wolf-Dieter Emme ist aus beruflichen Gründen kurzfristig verhindert.

TOP 2: FESTSTELLUNG DER ANWESENHEIT UND DER STIMMBERECHTIGUNG

TOP 2a: ALLGEMEIN

Kai Wingerath erläutert den Abstimmungsmodus sowie die Handhabung der Stimmkarten. Bezüglich Stimmrecht und Stimmenanzahl wird festgestellt:

22 Vereinsvertreter/innen plus 5 Vorstandsmitglieder ergeben 27 Stimmberechtigte.

TOP 2b: BEZÜGLICH TOP 10

Folgende Stimmenverteilung wird festgestellt: 2 Vertreter/innen aus dem Bereich DH, 9 Vertreter/innen aus dem Bereich NI, 6 Vertreter/innen aus dem Bereich SHG

TOP 3: GENEHMIGUNG DER TAGESORDNUNG

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

TOP 4: GENEHMIGUNG DES PROTOKOLLS DES REGIONSTAGES 2009

Das Protokoll vom 13. April 2011 wird einstimmig genehmigt.

TOP 5: BERICHTE DER VORSTANDSMITGLIEDER

Vorsitzender – Kai trägt seinen Bericht vor (s. Anhang) > Termin Regionsfrühstück zwecks Austausch am 13. Mai im Bereich Diepholz.

Schiedsrichterwart – Kai Wingerath hat seinen Bericht schriftlich abgegeben (s. Anhang).

Stv. Vorsitzender – Werner Metschke berichtet von den Aktivitäten im Zusammenhang mit der Org LM Hobby-Mixed, die in Stadthagen durchgeführt wurde.

Er berichtet über die Idee eines regelmäßigen Trainingslagers für Kinder und Jugendliche.

In Arbeit ist ein Flyer und ein Werbeaufsteller.

Stv. Vorsitzender – Cord Wohler ist entschuldigt. Kai liest den schriftl. vorgelegten Bericht vor. (s. Anhang)

Spielwart – Wolf-Dieter Emme ist aus berufl. Gründen kurzfristig verhindert. Kai berichtet i. A.: es gab 4 Ligen, die Meister werden geehrt. Der Spielbetrieb lief reibungslos. Ein Problem kann es im Bereich BKL Herren geben, da es bislang nur 5 Mannschaften sind. Es wird überlegt mit Hannover zusammen zu gehen.

Freizeitsport- u. Beachwart – Cord Strahmann berichtet von einer erfolgreichen Saison und diversen Beachturnieren. Für 2012 ist eine Quattro-Beach-Runde angedacht. In SHG spielten 5 Mixed-, in NI 10 Mixed-Mannschaften. Das Hobby-Mixed-Abschlussturnier wird am 29.04. beim TKW Nienburg veranstaltet.

Lehr- u. Jugendwart – Andreas plant ggf. eine U 18. Die wichtigsten Fakten stehen im Internet.

Kasse – Helga Kauke teilt den Kassenstand mit (s. unten).

TOP 6: BERICHT DER KASSENPRÜFER

Alles Unterlagen sind vorhanden, die Kassenführung ist gut – keinerlei Beanstandungen.

TOP 7: AUSSPRACHE ZU DEN BERICHTEN

Birte Dehmel teilt mit nach welchen Kriterien im Diepholzer Bereich die Presse berichtet. Kai macht nochmals Mut aktiv zu werden.

Klaus-Dieter Vehling erläutert die Situation zum Verein für Förderung des Volleyball im NVV. Die finanzielle Situation wird von ihm in groben Zügen dargestellt. Die Regionen werden keinesfalls zur Abgabe von Geldern an den LV gezwungen. Es wird überlegt einen für 3 mon. befristeten Kredit zu erbitten. Ziel soll sein, die Mannschaftsmeldegelder nicht zu erhöhen. Die Bilanzen für die letzten drei Jahre mussten überarbeitet werden. Ein Abschluss der Maßnahmen ist bis zum Ende des Jahres geplant.

TOP 8: ENTLASTUNG DES VORSTANDES

Der Antrag wird aus der Versammlung heraus gestellt. Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

Protokoll

zum NVV-Region-DNS-Verbandstag

am 19. April 2012

im Hotel Zur Post, Stolzenau

Seite 2 von 8



TOP 9: WAHLEN

Kai Wingerath bedankt sich bei den Vorstandsmitgliedern für die geleistete Arbeit. Die Durchführung der Wahlen erfolgt offen. Ein Antrag auf geheime Wahl liegt nicht vor.

Amt	Vorschläge	gewählt (Stimmen)
a1. stellv. Vorsitzender	Wiederwahl Cord Wohler	im Block einstimmig
a2. stellv. Vorsitzender	Wiederwahl Werner Metschke	
b. Spielwart	Wolf-Dieter Emme wäre bereit	einstimmig
c. Lehrwart	Andreas Wittneben	einstimmig
d. SchiRiwart	Wiederwahl Kai Wingerath	einstimmig
e. Pressewart	N. N.	
f. Beachwart	Wiederwahl Cord Strahmann	einstimmig
g. drei Kassenprüfer	1. Christian	kann nochmal
	2. Frank	kann nochmal
neu dazu	3. Anja Wiegrebe	einstimmig

TOP 10: WAHL DER VERTRETER/INNEN FÜR DIE KREISSPORTBÜNDE

- | | | |
|-------------------|-----------------|------------|
| a. KSB Diepholz | Cord Wohler | einstimmig |
| b. KSB Nienburg | Kai Wingerath | einstimmig |
| c. KSB Schaumburg | Werner Metschke | einstimmig |

Die Vertretung erfolgt innerhalb der Runde der gewählten drei Funktionäre. Einstimmiger Beschluss.

TOP 11: EHRUNGEN DER MEISTER UND EHRUNGEN VON EINZELPERSONEN

Folgende Mannschaften und Personen werden geehrt (anwesende Mannsch. erhalten je einen Ball):

BKL w > VfL Bückeberg	KL Süd w > TKW Nienburg IV
BKL m > SC Twistringen	KL Nord w > SC Twistringen

Bernhard Kleinelsen, VfL Münnehagen > NVV Gold	Ines Hachmeyer, SV Warmßen > NVV Bronze
Helga Kauke, TV Bergkrug > NVV Bronze	Michael Hoffmann, Bücken > NVV Bronze

TOP 12: MITGLIEDSBEITRÄGE

Die Beiträge bleiben stabil. Die Versammlung stimmt zu.

TOP 13: JUGENDTRAININGSLAGER 2013

Werner Metschke trägt seine Ideen (s. Anhang) vor (ppt) und bekommt Zustimmung. Nach Erläuterung der einzelnen Punkte hofft er, dass sich auch ausreichend Teilnehmer/innen und Trainer/innen sowie ein effizienter Organisationsstab finden.

TOP 14: WAHL DER DELEGIERTEN DER REGION ZUM NVV-HAUPTAUSSCHUSS 2012 BZW. ERMÄCHTIGUNG

Der Vorstand wird ermächtigt die Delegierten benennen zu dürfen.

TOP 15: ANTRÄGE

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 16: VERSCHIEDENES

Remon Sperr lädt im Namen des VfL Bückeberg zu einem Jubiläumsturnier am 24.06. in Bückeberg ein.

gez. Werner Metschke
Schriftwart

genehmigt: gez. Kai Wingerath
Vorsitzender

Anlagen: - Vorstandsberichte auf den folgenden Seiten

Protokoll

zum NVV-Region-DNS-Verbandstag

am 19. April 2012

im Hotel Zur Post, Stolzenau

Seite 3 von 8



ANLAGE ZU TOP 5:

BERICHT DES VORSITZENDEN (mündlich vorgetragen):

In der Funktion des Vorsitzenden stand überwiegend Routine an, wie die Teilnahme an den Sitzungen des erweiterten Vorstandes des KSB Nienburg. Geprägt wurde das letzte Jahr allerdings von den Querelen nach der Entlassung des ehemaligen Geschäftsführers des NVV, Klaus Naretz und der aktuellen Finanzsituation des NVV, der im Haushalt für 2012 ein Defizit von ca. €60.000,00 hat. Nach jetzigem Stand wird der NVV etwa ab Oktober Zahlungsunfähig werden. Um dies zu vermeiden wurde ein Maßnahmenkatalog erstellt, der auch veröffentlicht wurde. Diese umfasst u.a.

- Streichung der Printmedien wie z.B. die Poke-Shot
- Aussetzung von Zuschüssen für das Jahr 2012
- Erhöhung der Spielerpass-Gebühren

Weiter sollen ggf. Kredite von den Regionen erbeten werden, wo aber noch nicht ganz genau bekannt ist, ob und wie das laufen soll. Nach Auskunft des NVV sind diese Probleme auf das Jahr 2012 beschränkt und soll im Jahr 2013 nicht mehr akut sein, da dann die Zahlungen an Klaus Naretz wegfallen.

Weiter haben wohl alle die „Schlammschlacht“ zwischen dem sogenannten Verein zur Förderung des Volleyballsports in Niedersachsen e. V. (VfV) und dem NVV mitbekommen. Die Darstellungen sind aus meiner Sicht eine Schwarz-Weiß-Malerei und die Wahrheit ist ein gutes Stück in der Mitte. Wer sich hinter den Mails eigentlich versteckt dürfte klar sein, Klaus Naretz, auch wenn die Mails von jemanden anderes unterschrieben werden. Ich bin lange genug im Geschäft, um zu wissen, dass z.B. vieles von dem aus der 2. Mail gerade auf Anregung von Klaus Naretz so eingeführt wurde. Jetzt dies gegen den NVV zu benutzen ist aus meiner Sicht frech.

Aus meiner Sicht wird es Zeit sich mal wieder auf das Wesentliche zu besinnen, nämlich dem Volleyball-Sport und dieser hat genug Probleme. Ohne den anderen Berichten vorweggreifen zu wollen, ist die Situation alles andere als rosig. Stetig sinkende Mannschaftszahlen in allen Bereichen (Jugend, Ligen, Hobby) sind ein Zeichen dafür. Und wenn man sich z.B. die Statistik des KSB Nienburg anschaut und wird sich die Anzahl der Volleyballer in den nächsten Jahren aus Altergründen fast halbieren.

Gründe für diesen Trend gibt es mehrere:

1. Ein fehlendes „Netzwerk“: Es gibt kaum einen Austausch zwischen den Volleyballern in der Region. Oft ist es auch so, dass die Informationen nicht zu den Trainern oder Mannschaften gelangen, da der „Spam-Filter“ Spartenleiter oder Ansprechpartner zu hoch eingestellt ist.
2. Fehlende Kooperation zwischen den Vereinen: Obwohl einige Vereine „am Stock“ gehen, wird lieber aufgegeben, anstatt sich zusammen zu tun und somit evtl. zu stärken. Vor allem in der Jugend wird dieses zum Problem, da Jugendliche die nicht spielen, irgendwann wieder weg sind.
3. Fehlende Außendarstellung und Öffentlichkeitsarbeit: Seit Bestehen der NVV-Region DNS gibt es keinen Pressewart, was auf Grund der Größe der Region auch nicht unverständlich ist. Allerdings ist die Folge, dass Interessierte evtl. gar nicht mitbekommen, dass es Volleyball-Vereine in Ihrer Nähe gibt, oder Vereine bekommen nicht mit, dass entsprechende Angebote stattfinden.
4. Resignationsstimmung in den Vereinen: In einigen Gesprächen habe ich den Eindruck gewonnen, dass einige resignieren, da sie meinen, dass man nichts tun kann.
5. Fehlende personelle Ressourcen auch im Bereich des Vorstandes der NVV-Region DNS: von 11 vorgeschriebenen Vorstandsposten sind derzeit nur neun besetzt und auch das nur, weil vier Vorstandsmitglieder zwei Vorstandsposten inne haben. Dadurch muss die vorhandene Zeit aufgeteilt werden und diese fehlt, um neue Impulse setzen zu können.

Der Vorstand hat sich ein paar Gedanken gemacht, was man machen kann, um einen Anfang zu machen:

- Nutzung neuer Medien, so hat die Region seit kurzem eine eigene Facebook-Seite, um evtl. Informationen breiter und schneller streuen zu können. Erreichbar ist diese Seite unter <http://facebook.region-dns.de>
- Durchführung einer Jugendfreizeit 2013
- Teilnahme und Präsentation am „Tag des Sport“ in Bassum
- Volleyball-Frühstück (1. Termin am 13.05.2012 in Barnstorf)

Wichtig ist einfach, jede Hilfe und Unterstützung ist willkommen, egal was und in welchem Umfang. Wir müssen jetzt anfangen etwas zu tun, sonst gibt es unseren Sport in ein paar Jahren nicht mehr.

Kai Wingerath

Protokoll

zum NVV-Region-DNS-Verbandstag

am 19. April 2012

im Hotel Zur Post, Stolzenau

Seite 4 von 8



ANLAGE ZU TOP 5:

BERICHT DES SPIELWARTES

(von Kai Wingerath mdl. vorgetragen auf Grund kurzfristiger Abwesenheit von Wolf-Dieter Emme)

In der vergangenen Saison haben 30 Mannschaften in 4 Ligen gespielt. Diese teilten sich wie folgt auf:

- Bezirksklasse Frauen – 10 Team
- 2 Kreisligen Frauen – 14 Teams
- Bezirksklasse Männer – 6 Teams

Ob es in der nächsten Saison noch eine eigenständige Bezirksklasse Männer geben wird ist fraglich, da es keine Absteiger aus der Bezirksliga gibt und zwei Teams aufgestiegen sind (SC Twistringgen als Meister, VG MüHa II über die Relegation) zwar hat sich mit dem VfL Bückeberg eine neue Mannschaft angekündigt, Fragezeichen stehen mindestens hinter dem VC Nienburg IV. Wenn sich nicht mindestens 5 Mannschaften finden, macht ein eigener Spielbetrieb keinen Sinn. Wolf Dieter Emme wird sich mit dem Referat Spielbetrieb beim NVV in Verbindung setzen um zu klären, bis wann eine Entscheidung getroffen werden muss.

Am 17.03.2012 fand in Steyerberg die Endrunde Regionspokal statt. Sieger waren bei den Frauen der VfL Bückeberg und bei den Männer die VG Münchehagen-Hagenburg II.

Wolf-Dieter Emme

ANLAGE ZU TOP 5:

BERICHT DES SCHIEDSRICHTERWARTES zum Regionstag der NVV-Region DNS 2012

Liebe Volleyballer,

es wird wieder einmal Zeit das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen. Im Jahr 2011 wurden im Bereich der NVV-Region DNS

- 5 Ausbildungen, lang mit 48 Teilnehmern
- 3 Ausbildungen, kurz mit 39 Teilnehmern
- 5 Theorieprüfungen mit 75 Teilnehmern
- 4 Praxisprüfungen mit ca. 30 Teilnehmern
- 12 Fortbildungen mit 171 Teilnehmern

durchgeführt. Ein geplanter Jugendschiedsrichterlehrgang musste mangels Anmeldungen abgesagt werden. Der Termin war auch leider etwas unglücklich gewählt. Am 14.07.2012 wird es in Hagenburg aber einen neuen Versuch geben, so einen Lehrgang anzubieten.

Mit Stand 31.12.2012 gab es

- 397 Schiedsrichter, davon
- 277 D-Schiedsrichter und
- 119 C-Schiedsrichter.

Aufgeteilt nach den Landkreisen verteilen diese sich folgendermaßen

- DH: 108 Schiris, 81 D-Schiris, 27 C-Schiris
- NI: 153 Schiris, 99 D-Schiris, 54 C-Schiris
- SHG: 135 Schiris, 97 D-Schiris, 38 C-Schiris

Im Jahr 2011 sind 56 Schiedsrichter Ihrer Fortbildungspflicht nicht nachgekommen und wurden entsprechend herabgestuft, bzw. wenn es sich um D-Schiedsrichter handelte, haben diese ihre Lizenz verloren. Im Jahr 2012 benötigen insgesamt 166 Schiedsrichter eine Fortbildung, davon

- 111 D-Schiedsrichter und • 55 C-Schiedsrichter

Kümmert Euch auch bitte rechtzeitig um Fort- und Ausbildungen. Es ist nicht einzusehen, dass angebotene Lehrgänge ausfallen, 3 Wochen vor Saisonstart aber dann Vereine sich melden und noch welche fordern. Die Lehrgänge sind seit Anfang März im Netz und online buchbar.

Etwas bemängeln muss ich die Zahlungsmoral mancher Vereine. Es nehmen die Fälle zu, wo Abrechnungen selbst nach einmaliger Erinnerung nicht bezahlt werden. Es kann auch sein, dass im nächsten Jahr Vorabzahlung eingeführt wird,

Protokoll

zum NVV-Region-DNS-Verbandstag

am 19. April 2012

im Hotel Zur Post, Stolzenau

Seite 5 von 8



weil es auch zunimmt, dass sich jemand anmeldet und der Verein, dann die Zahlung nicht übernimmt, da der Betreffende nicht mehr im Verein ist.

Danken möchte ich Remon Sperr und Bernhard Kleinelsen, ohne deren Hilfe es mir nicht möglich wäre die Schiedsrichteraus- und -fortbildung im gewohnten Umfang und gewohnter Qualität anzubieten. Auch wenn es wahrscheinlich nicht so wahrgenommen wird, aber die Vereine in der Region DNS leben diesbezüglich schon in einer Art „Paradies“.

Kai Wingerath

ANLAGE ZU TOP 5:

BERICHT DES JUGENDWARTES

Jugendwart

Jugendmannschaften der NVV-Region DNS bei den Bezirksmeisterschaften 2012 erfolgreich:

Die NVV-Region DNS konnte die Bezirksmeisterschaften der weiblichen und männlichen Volleyballjugend mit einem Meister und zwei Vizemeistertiteln abschließen.

Einen 1. Platz erspielte sich die männliche U20 -Jugend des VC Nienburg, die Nachwuchsvolleyballerinnen des TKW Nienburg belegten bei der U18- und U20-Jugend den 2.Platz. Komplettiert werden diese Erfolge durch einen 3. Platz des SV Victoria Lauenau bei der männlichen U18-Meisterschaft. Alle Mannschaften haben sich damit für die Landesmeisterschaft qualifiziert. Herzlichen Glückwunsch den Spielerinnen, Spielern und Betreuern für diese Erfolge.

Gute weitere Platzierungen: 4. Plätze errangen bei den Meisterschaften der weiblichen Jugend die U18 des TKW Nienburg, die U16 des MTV Barnstorf, die U13 der SV Erichshagen; bei der männlichen Jugend die U18 des VC Nienburg und die U12 des TKW Nienburg. Auch diesen Mannschaften herzlicher Glückwunsch.

Weitere Platzierungen auf der Regionsseite.

Weitere Platzierungen der Vereine der NVV-Region DNS

bei den Bezirksmeisterschaften 2012:

weiblich U12: 9. Platz: MTV Barnstorf

weiblich U13: 4. Platz: SV Erichshagen, 5.Platz: TKW Nienburg

weiblich U14: 5. Platz: VfL Stadthagen, 6.Platz: MTV Barnstorf

weiblich U16: 4. Platz: MTV Barnstorf, 8.Platz: Team Schaumburg

weiblich U18: 2. Platz: TKW Nienburg 1, 4. Platz: TKW Nienburg 2, 6.Platz: MTV Barnstorf

weiblich U20: 2. Platz: TKW Nienburg 1, 9.Platz: TKW Nienburg 2

männlich U12: 4. Platz: TKW Nienburg

männlich U13: 5. Platz: Team Schaumburg, 6. Platz: TKW Nienburg

männlich U14: 5. Platz: Team Schaumburg, 6. Platz: TKW Nienburg

männlich U18: 3. Platz: SV Victoria Lauenau, 4. Platz: VC Nienburg

männlich U20: 1. Platz: VC Nienburg

Platzierungen bei den Landesmeisterschaften 2012:

weiblich U18: 4. Platz:TKW Nienburg

weiblich U20: 6. Platz: TKW Nienburg

männlich U18: 6. Platz: SV Victoria Lauenau

männlich U20: 4. Platz: VC Nienburg

Platzierungen bei den J Jugendspiellrunden 2011/12:

mU13: 1. TKW Nienburg, 2. Team Schaumburg, 3. TuS Steyerberg

wU13: 1. SV Erichshagen, 2. TKW Nienburg, 3. VfL Stadthagen

wU15: 1. VfL Stadthagen, 2. MTV Barnstorf 1, 3. VG Münchehagen/Hagenburg 1, 4. Team Schaumburg, 5. TKW Nienburg, 6. VG Münchehagen/Hagenburg 2, 7. MTV Barnstorf 2

Andreas Wittneben

Protokoll

zum NVV-Region-DNS-Verbandstag

am 19. April 2012

im Hotel Zur Post, Stolzenau

Seite 6 von 8



ANLAGE ZU TOP 5:

BERICHT DES FREIZEIT- UND BEACHWARTES

zum Regionstag 2012

Beach-Pokal-DNS

Der seit mehreren Jahren als Wanderpokal ausgespielte DNS-Beachpokal wurde auch im Sommer 2011 ausgespielt. Leider waren bei dem eher durchwachsenen Sommer nur 3 Herren und 6 Mixedteams dabei. Die Damenrunde wurde nach Ausfall von 2 Teams abgesagt. Trotzdem hatten die Teilnehmer über den Sommer eine Menge Spaß beim beachen. Ich hoffe auf wieder mehr in diesem Jahr.

Angedacht ist für 2012 auch wieder eine Quattro Runde zu starten.

Am 07.07.12 ist der Tag des Sports in Bassum und die Region wird dort in Zusammenarbeit mit einem Ausrichter vor Ort ein Beach und oder Rasenturnier anbieten. Planung läuft...

Hobby-Freizeitrunde DNS 2011/2012

Leider stehen hier noch nicht alle Meister fest. Erfreulich ist der Zuwachs im Freizeitbereich um je ein Team pro Staffel im Bereich NI zum Vorjahr.

Im Bereich Schaumburg sind es 5 Mixed-Teams unter der Staffelleitung von Sylvia Petersohn. Im Bereich Nienburg sind es 10 Mixed-Teams in zwei 5er Staffeln und 5 Herren-Teams.

Ein Abschlussturnier findet in diesem Jahr am 29.04.12 ab 10 Uhr beim TKW Nienburg statt. Die Sieger der Mixed Staffel A Nienburg und der Mixed Staffel Schaumburg sind qualifiziert für die 6er LM Mixed in Hameln am 02./03.06.12

Niedersächsische Landesmeisterschaft Mixed in der Region DNS

Die LM Mixed am 28.-29. Mai richtete die Region DNS in Stadthagen aus. Daran nahmen 17 Teams aus allen Regionen des NVV teil. Mit TuS Steyerberg (9.) Team Schaumburg (12.) und VG Hagenburg (14. Platz) haben sich unsere Teams recht gut geschlagen.

Für die Abendveranstaltung, gemeinsames Essen und Feier, konnten die Räume des Tennisclub TC Grün-Weiß Stadthagen gebucht werden. Bei der Planung und Organisation des Turniers hatte ich durch Werner Metschke einen Insider aus dem Schaumburger Bereich, der mich tatkräftig unterstützte.

Einen ganz großen Dank nochmal an alle freiwilligen Helfer, die das Turnier aus sportlicher Sicht zu einem Erfolg gemacht haben.

Cord Strahmann

ANLAGE ZU TOP 5:

BERICHT DER KASSENWARTIN

Kassenbericht 2011 der NVV-Region DNS

Die Verbandszuschüsse (NVV und KSB) betragen 2011

€2283,89 (inkl. 410,00 für Jugendförderung vom NVV, €425,00 vom KSB Diepholz und €708,89 vom KSB Schaumburg, €260,00 vom KSB Nienburg).

Zinseinnahmen: in Höhe von €172,00 und Zinserträge für vergangene Jahre durch den NVV übernommen von €160,58 ergaben insgesamt €332,58.

Den Lehrgangsgebühren-Einnahmen von €5007,50, stehen Ausgaben in Höhe von €2559,78 gegenüber.

An Jugendfördermaßnahmen wurden €1988,60 ausgegeben, davon 510,- für Trainingslager und ein Jugendcamp. Für Volleybälle wurden im Jahr 2011 €913,25 ausgegeben.

Für die in Stadthagen durchgeführte Landesmeisterschaft der Hobby-Mixed-Veranstaltung wurden €1751,89 eingenommen und €2892,49 ausgegeben.

Kontenstände am 31.12.2010 = €14.684,34 // Kontenstände am 31.12.2011 = €15.824,13

Helga Kauke

Protokoll

zum NVV-Region-DNS-Verbandstag

am 19. April 2012

im Hotel Zur Post, Stolzenau

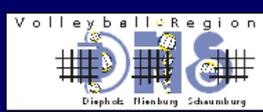
Seite 7 von 8

ANLAGE ZU TOP 13:

JUGENDTRAININGSLAGER 2013

Nach mehrfachem Anregen innerhalb des Vorstandes, trägt Werner Metschke nun die Gedanken zum Zwecke der Umsetzung im Jahr 2013 vor. Im Einzelnen:

Folie 1



Zentrales Trainingslager

für Kinder und Jugendliche der Volleyball-Region DNS

Sinn und Zweck:

- Förderung des Kennenlernens von Regionsangehörigen untereinander
- Nachhaltige Förderung der Gemeinschaft in der Region
- Teilnahmemöglichkeiten für Vereine, die es allein nicht leisten können
- Preiswertere Teilnahme möglich als mit kleineren Teilnehmergruppen
- Optimalere TraiiLag-Gestaltung durch mehr Personal und Fachkompetenz
- Beste Auslastung von Trainings- und Tagungsstätten
- Förderung einer einheitl. volleyballerischen Grundausbildung (NVV-Konzept)
- Highlights durch speziellen Einsatz von Kadertrainer/in

Folie 2



Zentrales Trainingslager

für Kinder und Jugendliche der Volleyball-Region DNS

Erforderlich:

- Förderrichtlinie Kinder- und Jugendarbeit
- Qualifizierte Trainer, die zur Mitarbeit bereit sind
- Organisationsplan zur Vorbereitung und Durchführung (Checkliste)
- Marketingkonzept inkl. Werbemittel und Pressearbeit
- Liste der Sportstätten zur Umsetzung inkl. Alternativen
- Ausbildungsunterlagen für Ausbilder und Teilnehmer (auch zur Verteilung)
- Turnierorganisation zur Vertiefung
- Organisation des/der Kadertrainer/in

Protokoll

zum NVV-Region-DNS-Verbandstag

am 19. April 2012

im Hotel Zur Post, Stolzenau

Seite 8 von 8

Folie 3



Zentrales Trainingslager

für Kinder und Jugendliche der Volleyball-Region DNS

Vorteile

- Gemeinsame Ziele für die Kinder- und Jugendarbeit in der Region
- Motiviertere Spielerinnen und Spieler in der Region
- Kleine Vereine bleiben volleyballtechnisch erhalten
- Teilnehmer kennen sich auch später noch als Erwachsene
- Mehr Mitglieder in den Vereinen, weil Volleyball noch attraktiver wird

Und nun?

- Wer macht mit und bringt sich ein, denn, wer nichts macht, macht „sich tot“!

Werner Metschke

